

Wenn die Sonne langsam hinter den Giebeln der historischen Altstadt versinkt und die Schatten in den Gassen von Buxtehude länger werden, beginnt eine ganz besondere Zeit.

Während die meisten Menschen den Feierabend einläuten, rüstet sich im Buxtehude Museum eine Gruppe von Expert*innen für ihren Einsatz. Es ist die Zeit der Stadtführer*innen, die uns zeigen, dass die Hansestadt weit mehr zu bieten hat als die berühmte Sage von Hase und Igel.

Eines der absoluten Highlights im aktuellen Programm sind die Nachtwächter-Führungen. Wer hat sich nicht schon einmal gefragt, wie es sich anfühlte, als die Stadtmauern noch Schutz und Gefängnis zugleich waren? Wenn der Nachtwächter in seiner traditionellen Tracht, mit Hellebarde und Laterne bewaffnet, durch die Flethe zieht, erwacht das Mittelalter zum Leben.

Es sind diese Momente, in denen die Geschichte greifbar wird – weg von staubigen Jahreszahlen, hin zu echten Schicksalen, dunklen Legenden und den kleinen Anekdoten, die man in keinem Schulbuch findet. Die Teilnehmer*innen werden Teil einer Inszenierung, die Buxtehude in ein völlig neues Licht rückt.

Doch auch für die Tageslicht-Begeisterten gibt es reichlich Futter. Die klassischen Stadtführungen nehmen uns mit auf eine Reise durch die glanzvolle Hansezeit. Man flanirt entlang des Viver, entdeckt versteckte Hinterhöfe und erfährt, warum die Architektur der Stadt so eng mit dem Wasser verwoben ist. Das Schöne daran: Die Führung richtet sich nicht nur an Tourist*innen. Auch eingefleischte Buxtehuder*innen werden überrascht sein, welche Geheimnisse sich hinter Fassaden verbergen, an denen man täglich achtlos vorbeiläuft.

Damit man seinen Ausflug in die Geschichte planen kann, kommen hier die harten Fakten.

Das Team des Buxtehude Museums hat die Organisation gewohnt professionell im Griff:

Termine & Start: Die Führungen finden regelmäßig statt (meist an den Wochenenden). Der zentrale Treffpunkt ist in der Regel direkt vor dem Buxtehude Museum (St.-Petri-Platz 9). Alle Themen und Termine hier: www.buxtehude.de/stadtfuehrung

Kosten:

Klassische Stadtführung: 7,00 Euro pro Person.

Nachtwächter-Führung: 9,00 Euro pro Person.

Kinder bis 14 Jahre zahlen oft einen ermäßigten Preis oder sind in Begleitung sogar kostenfrei dabei (kurze Rückfrage lohnt sich!).

Anmeldung: Ganz wichtig – eine vorherige Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Teilnehmer*innenzahl erforderlich. Das geht ganz unkompliziert per E-Mail an buchung@buxtehudemuseum.de oder telefonisch unter 04161 50797-0. Wer also Lust auf einen Perspektivwechsel hat und Buxtehude einmal mit den Augen derer sehen will, die die Stadt seit Jahrhunderten „bewachen“, sollte sich diesen Frühling einen Platz sichern. Es lohnt sich!

Related Post



Ein Date mit dem Nachtwächter

Geschichte ganz im Vorbeigehen

Märchenhaft durch Buxtehude

Open-Air on tour in Buxtehude

